11-tägige geführte Fotoreise durch Solio, die Aberdare-Berge & Laikipia in komfortablen Camps ab/bis Nairobi

Willkommen zu einer außergewöhnlichen Fotoreise durch Kenia, bei der die Tier- und Naturfotografie ganz im Mittelpunkt steht. Von der Solio Conservancy über die ursprünglichen Bergregenwälder der Aberdares bis in die Wildnis Laikipias erleben Sie ganz unterschiedliche Landschaften und Lebensräume.

Kenia bietet außergewöhnliche Möglichkeiten für intensive Tierbeobachtungen und einzigartige Fotomomente – mit seltenen Wildtieren, ursprünglichen Landschaften und besonderen Begegnungen **abseits der klassischen Safarirouten**.

Seltene Wildtiere im Fokus

In Solio stehen vor allem Nashörner im Mittelpunkt. In den Aberdare-Bergen begeben Sie sich auf die Suche nach dem seltenen Serval, bevor in Laikipia mit Giza, der schwarzen Leopardin, ein weiteres außergewöhnliches Fotomotiv wartet.

Auch nach Sonnenuntergang geht die Safari weiter: Nachtpirschfahrten bieten Chancen auf seltene nachtaktive Tiere wie Fledermausohrfuchs, Erdwolf, Streifenhyäne oder Erdferkel. Spezielle Fotoverstecke ermöglichen zudem besondere Perspektiven und intensive Beobachtungen.

Begleitet werden Sie von unserem deutschsprachigen Fotoreisebegleiter Kai Glomp sowie erfahrenen kenianischen Fotoguides. Für die Fotosafaris sind Sie in speziell ausgestatteten Land Cruisern mit maximal vier Gästen pro Fahrzeug unterwegs. So bleibt ausreichend Platz für Fotografen und ihre Ausrüstung – und vor allem viel Zeit für das Wesentliche: intensive Tierbeobachtungen, außergewöhnliche Begegnungen und besondere Fotomotive.

Die Höhepunkte dieser Reise auf einen Blick

- Auf der Suche nach zwei außergewöhnlichen melanistischen Raubkatzen: dem schwarzen Serval und der schwarzen Leopardin Giza
- Seltene nachtaktive Tierarten wie Erdwolf, Streifenhyäne, Fledermausohrfuchs und Erdferkel
- Intensive Nashorn-Fotografie in der Solio Conservancy
- Professionelle Fotoverstecke für außergewöhnliche Perspektiven und Aufnahmen auf Augenhöhe
- Übernachtung im Fotoversteck an einer Wasserstelle – für besondere Aufnahmen nachtaktiver Tiere
- Speziell für Fotografen ausgestattete Land Cruiser mit maximal 4 Gästen pro Fahrzeug
- Erfahrene kenianische Fotoguides mit Gespür für Positionierung, Licht, Tierverhalten und die besonderen Anforderungen von Fotografen
- Deutschsprachige Fotoreisebegleitung durch Kai Glomp
- Viel Zeit für intensive Tierbeobachtungen und außergewöhnliche Fotomotive

Passt diese Reise zu mir?

- Exklusive Kleingruppenreise – 7 Teilnehmer/innen + Fotoreisebegleitung
- Begleitung durch erfahrene kenianische Fotoguides
- Komfortable Unterbringung in Lodges / Camps
- Schwierigkeitsgrad 1/4
- Gezielte Suche nach seltenen Tierarten und besonderen Fotomotiven

UNSERE LEISTUNGEN

Im Preis enthalten

? Transfers lt. Reiseverlauf
? Fotosafaris im offenen Safarifahrzeug / Land Cruiser in spezieller Fotoversion mit max. 4 Personen pro Fahrzeug
? 10 x Übernachtungen in komfortablen Camps (Mittelklasse)

- 1 x Übernachtung im Kazuri Camp inkl. Frühstück
- 3 x Übernachtungen in der Rhino Watch Safari Lodge mit Vollpension
- 3 x Übernachtungen im Camp auf dem Gipfel der Aberdare-Berge mit Vollpension (kein Einzelzimmer möglich)
- 3 x Übernachtung im Ewaso Elephant Crossing Camp in Laikipia mit Vollpension

? Unbegrenztes Trinkwasser im Safarifahrzeug
? Englischsprachige erfahrene kenianische Fotoguides, von denen einer als Fahrer agiert & Deutschsprachige Fotoreisebegleitung
? Bohnensäcke für die Objektive
? Aktivitäten sowie Eintritts- bzw. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf

Nicht im Preis enthalten

? Internationale Flüge / Rail & Fly
? Visumgebühren
? Sonstige Verpflegung & Getränke
? Optionale Ausflüge & individuelle Verlängerungen
? Persönliche Ausgaben, Trinkgelder & Reiseversicherungen

TERMINE & PREISE

Reise ab/bis: Nairobi

Reisedauer: 11 Tage/10 Nächte

Teilnehmerzahl min/max: 7 Teilnehmer + Fotoreisebegleitung

Einzelzimmeraufpreis: auf Anfrage / es sind nicht überall Einzelzimmer verfügbar

Preise in € pro Person im Doppel-/ Doppelzelt

Code	Tourbeginn *Nairobi*	*Tourende Nairobi*	*Preis*	*Bemerkungen*	*Reise Buchen*
KEF1-27-01	12.06.2027	21.06.2027	**8.590 €**	buchbar	Buchen
KEF1-28-01	17.05.2028	26.05.2028	**8.790 €**	buchbar	Buchen

VERFÜGBARKEITEN & REISEINFOS ANFRAGEN

Kommen Sie mit uns auf Reisen und fragen Sie Ihren Wunschtermin direkt und unverbindlich an!

REISE ANFRAGEN

REISEVERLAUF & HINWEISE

Detaillierter Reiseverlauf

1. Tag: Willkommen in Kenia! Nairobi – Anreise

Individuelle Anreise nach Kenia. Nach Ihrer Ankunft am Flughafen in Nairobi werden Sie herzlich in Empfang genommen und zu Ihrer ersten Unterkunft gebracht. Hier haben Sie zunächst Zeit, in Ruhe anzukommen und sich von der Anreise zu erholen.

Am Abend treffen Sie im Restaurant des Hotels auf Ihren Fotoreisebegleiter und lernen bei einem gemeinsamen Abendessen auch Ihre Mitreisenden kennen (auf eigene Kosten). In entspannter Atmosphäre erhalten Sie einen ersten Einblick in die bevorstehenden Erlebnisse und stimmen sich gemeinsam auf die kommenden Tage voller faszinierender Tierbegegnungen und unvergesslicher Fotomomente ein.

Die Vorfreude steigt – Ihr Fotoabenteuer in Kenia kann beginnen!

1 x Übernachtung im Kazuri Camp | (F/-/-) | Fahrzeit ca. 40 min

2. Tag: Kenianisches Hochland

Nach dem Frühstück werden Sie von Ihrem Fahrer am Hotel in Nairobi abgeholt. Ihre Fahrt führt Sie in das kenianische Hochland und vorbei an ausgedehnten Obstplantagen, darunter auch die Ananasplantagen von Del Monte.
Zum Mittagessen erreichen Sie die Rhino Watch Safari Lodge. Am Nachmittag bleibt ausreichend Zeit, um die Fotoausrüstung vorzubereiten und erste Aufnahmen am Fotoversteck der Lodge zu machen. Bereits auf dem Gelände eröffnet sich eine vielfältige Vogelwelt. Hier leben zehn verschiedene Nektarvogelarten, zwölf Webervogelarten sowie unter anderem Paradies-Fliegenschnäpper, Schmetterlingsfinken, Grenadiere und Bulbuls. Auch der Augurbussard (Buteo augur) kann beobachtet werden.

1 x Übernachtung in der Rhino Watch Safari Lodge | (-/M/A) | Fahrzeit ca. 3,5 Std.

3. Tag: Solio Conservancy

Nach einem frühen Frühstück fahren Sie in die Solio Conservancy. Heute liegt der fotografische Schwerpunkt ganz auf den Nashörnern. In Solio leben laut unseren Angaben etwa 400 Breitmaul- und rund 200 Spitzmaulnashörner. Hier haben Sie die Möglichkeit, die beeindruckenden Tiere ausgiebig zu beobachten und zu fotografieren. Das Mittagessen genießen Sie als Picknick in der Conservancy. Nach Einbruch der Dunkelheit erwartet Sie ein weiteres besonderes Erlebnis: eine Nachtpirschfahrt. Im Licht der Lampen und im Rotlicht zeigt sich die Savanne von einer vollkommen anderen Seite und es besteht die Möglichkeit, Tiere zu entdecken, die ausschließlich oder vorwiegend nachts aktiv sind.

1 x Übernachtung in der Rhino Watch Safari Lodge | (F/M/A)

4. Tag: Solio Conservancy

Heute verbringen Sie einen weiteren vollen Tag in der Solio Conservancy. Neben den Nashörnern richtet sich die Aufmerksamkeit nun auch auf Löwen und Leoparden, die Ihnen mit etwas Glück vielleicht bereits während der vergangenen Nacht begegnet sind. Das Mittagessen wird erneut als Picknick in der Conservancy eingenommen.
Am Abend kehren Sie zur Rhino Watch Safari Lodge zurück und können die ersten Eindrücke und fotografischen Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren lassen.

*1 x Übernachtung in der Rhino Watch Safari Lodge | (F/M/*A)

5. Tag: Aberdare-Berge

Heute führt Sie Ihre Reise in die Aberdare-Berge, Kenias zweithöchstes Gebirge. Der Aberdare Nationalpark gehört zu den ältesten Nationalparks des Landes. Hier ist ursprünglicher Primärwald erhalten geblieben und die Bergregion spielte historisch eine wichtige Rolle als Rückzugsgebiet der Mau-Mau-Kämpfer während des Kampfes um Kenias Unabhängigkeit. Neben scheuen Elefanten, Büffeln und Riesenwaldschweinen beherbergen die Höhenlagen oberhalb von 3.000 Metern auch seltene Servalkatzen.

Sie beziehen Ihr Fotocamp, das während Ihres Aufenthalts exklusiv genutzt wird. Durch die Lage befinden Sie sich näher am Lebensraum der seltenen Katzen und bereits heute besteht die Möglichkeit einer Sichtung.
Genießen Sie die Ruhe und die besondere Geräuschkulisse der Wildnis inmitten des Bergregenwaldes der Aberdares.

1 x Übernachtung im Fotocamp / KWS Fishing Lodge | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 2 Std.

6. Tag: Auf der Suche nach dem schwarzen Serval

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Servalkatzen. Die Tiere werden regelmäßig in der Umgebung des Camps gesichtet. Sobald Ranger und Guides eine Sichtung melden, machen Sie sich auf den Weg, um die seltenen Katzen zu beobachten und zu fotografieren. Mittag- und Abendessen werden im Camp eingenommen.
Am Abend können Sie den Tag am Lagerfeuer ausklingen lassen und die Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen.

1 x Übernachtung im Fotocamp / KWS Fishing Lodge | (F/M/A)

7. Tag: Aberdare-Berge

Ein weiterer voller Tag steht Ihnen in den Aberdares zur Verfügung. Neben der außergewöhnlichen Tierwelt bieten auch die Landschaft und der ursprüngliche Bergregenwald zahlreiche Fotomotive. Besonders die Morgen- und Abendstunden mit Dunst und weichem Sonnenlicht am Äquator schaffen reizvolle Bedingungen für Landschafts- und Naturaufnahmen.

1 x Übernachtung im Fotocamp / KWS Fishing Lodge | (F/M/A)

8. Tag: Aberdare-Berge – Laikipia – Ewaso Enclave Conservancy

Am frühen Morgen versuchen Sie noch einmal, einen Blick auf die Servalkatzen zu erhaschen, bevor Sie die Aberdare-Berge verlassen und Ihre Reise nach Laikipia fortsetzen. Am späten Mittag erreichen Sie das Camp in der Ewaso Enclave Conservancy.
Das Camp liegt direkt am Ewaso Nyiro River und in einem Elefantenkorridor nach Norden. Auch hier haben Sie die Möglichkeit, seltene Tierarten zu beobachten und zu fotografieren.
In der Conservancy leben unter anderem Afrikanische Wildhunde und Streifenhyänen sowie verschiedene nachtaktive Tierarten. Am Abend begeben Sie sich erneut auf Nachtpirschfahrt und erleben die Wildnis nach Sonnenuntergang.

1 x Übernachtung im Ewaso Elephant Crossing Camp | (F/M/A) | Fahrzeit ca. 5 Std.

9. Tag: Laikipia – Giza, die schwarze Leopardin

Heute erwartet Sie eines der besonderen Ziele dieser Fotoreise: die Suche nach Giza, der schwarzen Leopardin in der benachbarten Conservancy.
Ranger beobachten das seltene Tier und regulieren gleichzeitig die Besucherzahlen. Giza wird regelmäßig auch gemeinsam mit einem männlichen Leoparden gesichtet.
Am Nachmittag setzen Sie Ihre Fotopirschfahrt in der eigenen Conservancy fort. Hier stehen unter anderem Elefanten, Gerenuks, Grevy-Zebras und Afrikanische Wildhunde im Mittelpunkt.
Nach Einbruch der Dunkelheit steht Ihnen das Fotoversteck am Fluss oder an der Wasserstelle zur Verfügung. Hier können Sie die nächtliche Tierwelt beobachten und fotografieren – eine besondere Möglichkeit, die Wildnis aus einer vollkommen anderen Perspektive zu erleben.

1 x Übernachtung im Ewaso Elephant Crossing Camp | (F/M/A)

10. Tag: Laikipia

Auch heute dreht sich der gesamte Tag um Giza und die besondere Tierwelt des nördlichen Kenias.
Neben der schwarzen Leopardin beherbergt die Region auch die sogenannten „Samburu Special Five“: Oryx-Antilope, Somali-Strauß, Gerenuk, Grevy-Zebra und Netzgiraffe.
Am Abend steht Ihnen erneut das Fotoversteck für Beobachtungen und Aufnahmen zur Verfügung.

1 x Übernachtung im Ewaso Elephant Crossing Camp | (F/M/A)

11. Tag: Laikipia – Nairobi

Nach intensiven Tagen in der Wildnis heißt es heute Abschied nehmen.
Nach dem Frühstück unternehmen Sie noch eine letzte Pirschfahrt durch die Conservancy, bevor Sie über die Hauptstraße zurück in Richtung Nairobi fahren.
Am Abend erreichen Sie Nairobi rechtzeitig für Ihren Weiterflug an die kenianische Küste oder Ihren Heimflug. (F/-/-) | *Fahrzeit ca. 6-7 Std.*

(F/M/A): F = Frühstück / Frühstückspakete; M = Mittagessen / Lunchpakete; A = Abendessen // VP+ = Vollpension mit lokalen alkoholischen/alkoholfreien Getränken sowie allen Aktivitäten lt. Reiseverlauf

Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Wichtige Infos

Charakter der Tour und Anforderungen: Diese Reise ist speziell auf Tier- und Naturfotografie ausgerichtet. Im Mittelpunkt stehen intensive Beobachtungen, besondere Lichtstimmungen, seltene Tierarten und möglichst gute fotografische Bedingungen. Die Reise beinhaltet frühe Starts, ganztägige Fotopirschfahrten, Nachtpirschfahrten und teilweise längere Wartezeiten auf bestimmte Tiere. Geduld und Flexibilität gehören daher zum Charakter dieser Fotoreise.
Die Unterbringung reicht von der Rhino Watch Safari Lodge über ein exklusiv genutztes Fotocamp in den Aberdare-Bergen bis zum Ewaso Elephant Crossing Camp in Laikipia.

Fotografische Reisebegleitung: Für ein authentisches Safari-Erlebnis stehen Ihnen während der Reise ein englischsprachiger Safariguide zur Verfügung, der gern sein umfangreiches Wissen über die afrikanische Tier- und Pflanzenwelt teilt. Die Fahrer und Guides sind ausgezeichnete Kenner der Fauna und Flora und fahren auch für professionelle Fotografen. Seit langem begleitet Kai Glomp unsere Fotoreisen. Kai hat ein ausgewiesenes Gespür für die spannende Tierwelt und gibt seine Begeisterung für die Natur und sein fotografisches Talent tagtäglich an seine Reiseteilnehmer weiter. Auf seiner Website www.humpback.de können Sie einen Eindruck von seinen atemberaubenden Tierbegegnungen der letzten Jahre bekommen.

Fahrzeuge: Während der Safari sind Sie in einem Land Cruiser unterwegs, der speziell für die Anforderungen von Fotografen ausgelegt ist. Pro Fotofahrzeug reisen maximal 4 Personen. Auf Anfrage ist ein Upgrade auf lediglich 2 Fotografen pro Fahrzeug möglich. Bohnensäcke zur stabilen Auflage der Objektive werden bereitgestellt.

Fotoguides: Während der Safari werden Sie von erfahrenen kenianischen Fotoguides begleitet, von denen einer gleichzeitig als Fahrer agiert. Die Guides kennen sowohl das Verhalten der Tiere als auch die besonderen Anforderungen der Wildtierfotografie und unterstützen dabei, geeignete Positionen und Situationen für Ihre Aufnahmen zu finden.

Fotoverstecke: Während der Reise stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Fotografie aus speziellen Verstecken zur Verfügung. Bereits an der Rhino Watch Safari Lodge können Sie das Fotoversteck für Vogelaufnahmen nutzen.
In der Ewaso Enclave Conservancy besteht außerdem die Möglichkeit, nachts am Fluss oder an einer Wasserstelle aus einem Fotoversteck zu fotografieren und die dort erscheinenden Tiere zu beobachten. Auch eine Übernachtung in einem eigens eingerichteten Fotoversteck an einer Wasserstelle ist Bestandteil des beschriebenen Reiseerlebnisses.

Nachtpirschfahrten: Ein besonderer Schwerpunkt der Reise liegt auf der Beobachtung nachtaktiver Tiere. Während der Nachtpirschfahrten verändert sich die Wahrnehmung der Savanne vollkommen. Mit Lampen- und Rotlicht besteht die Möglichkeit, Tierarten zu entdecken und zu fotografieren, die tagsüber nur selten zu sehen sind. Zu den in der Reisebeschreibung genannten nachtaktiven Arten gehören Fledermausohrfuchs, Erdwolf, Streifenhyäne und Erdferkel.

Unterkünfte:

Rhino Watch Safari Lodge – Aberdare-Hochland: Die familiär geführte Lodge der Mittelklasse liegt idyllisch im kenianischen Hochland zwischen dem Mount Kenya und den Aberdare-Bergen. Die gemütlichen Unterkünfte sind in einen üppigen, liebevoll angelegten Naturgarten eingebettet. Besonders reizvoll ist die Nähe zu gleich drei bedeutenden Schutzgebieten: dem Solio Game Reserve, dem Aberdare-Nationalpark und der Ol Pejeta Conservancy. Die Lodge verbindet eine entspannte, persönliche Atmosphäre mit einer hervorragenden Ausgangslage für abwechslungsreiche Safari- und Fotoerlebnisse.

Die **Fishing Lodge** liegt abgeschieden in der beeindruckenden Hochmoorlandschaft des Aberdare-Nationalparks und wird vom Kenya Wildlife Service betrieben. Die beiden rustikalen, etwa 100 Meter voneinander entfernten Steinhäuser bieten ein ursprüngliches Naturerlebnis fernab des Massentourismus. Jedes Haus verfügt über drei Schlafzimmer, zwei Badezimmer, einen gemütlichen Wohnbereich mit Kamin, eine kleine Küche und eine Veranda mit herrlichem Blick auf die umliegende Landschaft. Die Unterkunft ist einfach, aber gemütlich eingerichtet. Warmwasser wird mit Holz erhitzt, die Beleuchtung erfolgt über Solarenergie. Die besondere Lage bietet hervorragende Möglichkeiten für Natur- und Tierbeobachtungen. Eine außergewöhnliche Unterkunft für naturbegeisterte Gäste und Fotografen, die Wert auf Abgeschiedenheit und authentische Erlebnisse legen und dafür bewusst auf klassischen Lodge-Luxus verzichten.

Ewaso Elephant Crossing Camp – Laikipia: Das kleine, naturnahe Safaricamp der Mittelklasse liegt abgeschieden am Ufer des Ewaso-Nyiro-Flusses in der ursprünglichen Wildnis Nordlaikipias. Mit nur sechs gemütlichen Safarizelten und zwei Cabanas bietet es eine besonders persönliche und authentische Safariatmosphäre fernab der üblichen Touristenrouten. Die Ewaso Enclave Conservancy ist Lebensraum außergewöhnlicher Tierarten wie Wildhunden, Streifenhyänen, Gerenuks und der seltenen schwarzen Leopardin Giza. Auch Elefanten durchqueren regelmäßig die Region entlang des Flusses. Ein ab 2027 geplantes Fotoversteck eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für eindrucksvolle Tieraufnahmen bei Tag und Nacht.

Hinweise

Bitte informieren Sie sich vor Reisebuchung über die aktuellen **Einreise- & Gesundheitsbestimmungen**: **Kenia**

Diese Reise hat den **Schwierigkeitsgrad 1**

Ein guter Reiseschutz sichert ab!
Wir empfehlen Ihnen unbedingt den rechtzeitigen Abschluss einer Reiserücktritt- und Auslandsreisekrankenversicherung.

Mobilitätshinweis*:* Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet sein kann. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.

Veranstalter dieser Reise ist TRAILS Natur- und Erlebnisreisen – eine Marke der reiseAgentur brandner GmbH. Alle Hinweise zur Durchführung sowie zu den allgemeinen Zahlungsmodalitäten und Stornobedingungen finden Sie in unseren **AGBs.**









